

STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN

FACHSERIE **H**

# VERKEHR

Reihe 6

## Straßenverkehrsunfälle

Januar 1967



Bestellnummer : H 6 - m 1/67  
VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

# Inhaltsverzeichnis

	Seite	
Methodische Erläuterungen . . . . .	3	
I. Zusammenfassende Übersichten		
1. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte 1953 bis 1967	5	
2. An Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden Beteiligte 1953 bis 1967 . . . . .	6	
II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden im Januar 1967		
1. Unfälle und Verunglückte nach Ländern . . . . .	6	
2. Unfälle nach Folgen, Straßenarten und Ortslage . . .	7	
3. Verunglückte nach Straßenarten und Ortslage . . . . .	8	
4. Beteiligte Verkehrsteilnehmer . . . . .	9	
5. Getötete Verkehrsteilnehmer . . . . .	11	
6. Schwerverletzte Verkehrsteilnehmer . . . . .	12	
7. Leichtverletzte Verkehrsteilnehmer . . . . .	13	
8. Verletzte Verkehrsteilnehmer zusammen . . . . .	14	
9. Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden . . . . .	15	
10. Unfälle und Verunglückte in den Großstädten . . . . .	18	
III. Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden im Januar 1967		
1. Unfälle nach der Schadenshöhe und nach Ländern . . .	20	
2. Unfälle mit einer Schadenshöhe von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten nach Straßenarten und Ortslage . . . . .	20	
3. Beteiligte Verkehrsteilnehmer an Unfällen mit einer Schadenshöhe von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten . . . . .	21	
IV. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und Verunglückte im Ausland . . . . .		23

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet

Erschienen im April 1967

Nachdruck - auch auszugsweise -  
nur mit Quellenangabe gestattet.

Preis: DM 1,-

Ergebnisse für die einzelnen Länder werden in den  
" Statistischen Berichten " der Statistischen Landesämter  
mit der Kennziffer H I 1 veröffentlicht.

1. Auf Grund des Gesetzes zur Durchführung einer Straßenverkehrsunfallstatistik (StVUnfG) 1) wird über Unfälle, bei denen infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen Personen getötet oder verletzt oder Sachschäden verursacht worden sind, eine Bundesstatistik geführt.

Gezählt werden die U n f ä l l e und bei den mit Strafanzeigen gemeldeten Unfällen die daran Beteiligten, die Verunglückten sowie die polizeilich feststellbaren Unfallursachen.

Als B e t e i l i g t e an einem Straßenverkehrsunfall werden alle Fahrzeugführer und Fußgänger erfaßt, die selbst - oder deren Fahrzeuge - Schäden erlitten oder hervorgerufen haben.

Als V e r u n g l ü c k t e zählen Personen, die verletzt oder getötet wurden. Dabei werden erfaßt als

Getötete:

Personen, die auf der Stelle getötet wurden oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben;

Schwerverletzte:

Personen, die unmittelbar in Krankenanstalten zur stationären Behandlung eingeliefert wurden;

Leichtverletzte:

Personen, deren Verletzungen keinen Krankenhausaufenthalt erforderten.

Die Ermittlung der U n f a l l u r s a c h e n geht von dem Grundsatz aus, möglichst nur solche Ursachen zu erfassen, die von dem unfallaufnehmenden Polizeibeamten objektiv festgestellt werden können. Da in vielen Fällen m e h r als e i n e Ursache zum Zustandekommen des Unfalles beitragen und nicht immer zwischen Haupt- und Nebenursachen unterschieden werden kann, werden stets s ä m t l i c h e bei einem Unfall ermittelten Ursachen erfaßt. Die Gesamtzahl der von der Statistik nachgewiesenen Ursachen ist daher immer größer als die Zahl der Unfälle selbst. 1962 wurde ein neuer Ursachenkatalog eingeführt, der die Vielzahl der angegebenen Fehler und Ursachen nach 84 Positionen gruppiert.

Die O r t s l a g e des Unfalles wird durch die gelben Ortstafeln (§ 9 StVO, Bilder 37 und 38 der Anlage zur StVO) bestimmt. Als Innerortsunfälle zählen danach z.B. alle Unfälle innerhalb von Ortschaften, auch wenn es sich bei der Straße um eine freie Strecke handelt.

2. Der Tabellenteil IV bringt Angaben über Unfälle im Ausland; sie wurden amtlichen ausländischen Quellen entnommen.

---

1) BGBl I 1961 S. 606 und 1965 S. 1437

### Straßenverkehrsunfälle im Januar 1967

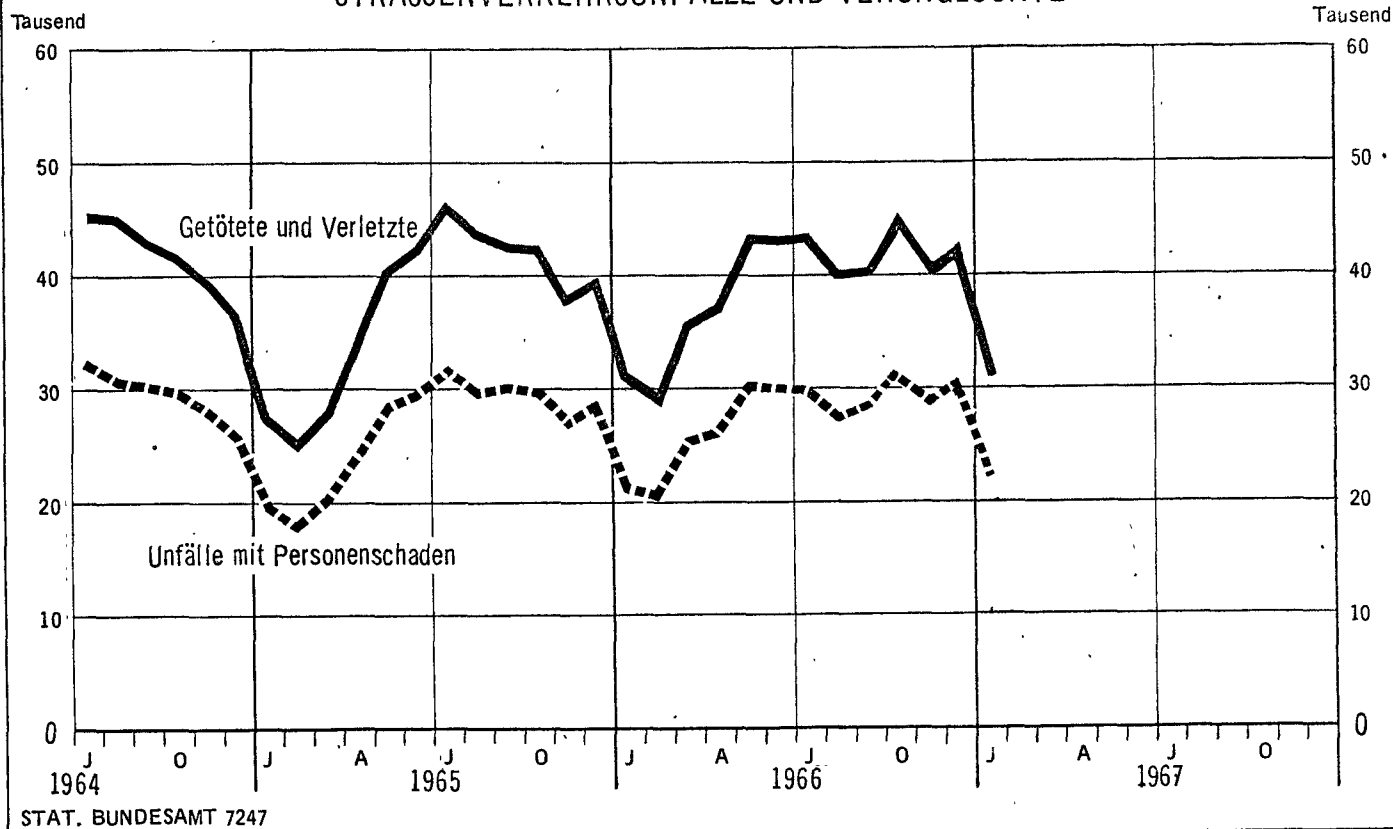
Im Januar 1967 ereigneten sich im Bundesgebiet 22 340 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden. Bei diesen Unfällen wurden 1 248 Personen getötet oder starben innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen. Verletzt wurden 30 054 Personen, davon 9 583 oder 32 % so schwer, daß sie einer Krankenanstalt zu stationärer Behandlung zugeführt werden mußten. Außerdem meldete die Polizei rd. 64 900 reine Sachschadensunfälle; darunter befanden sich 9 866 Unfälle (15 %) mit schwereren Sachschäden von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten.

Von den Unfällen mit Personenschaden ereigneten sich 15 294 (68 %) innerhalb von Ortschaften. An diesen waren hauptsächlich Personenkraftwagen (61 %), Fußgänger (19 %), motorisierte Zweiräder und Fahrräder (12 %) beteiligt. Außerorts betrug der Anteil der Personenkraftwagen unter den Unfallbeteiligten 75 %.

Im Vergleich zum Januar 1966 ist - bei einer Zunahme der Unfälle mit Personenschaden um 4,5 % - die Zahl der Getöteten um 99 oder 8,6 % und die der Verletzten um 606 oder 2,1 % gestiegen.

Unter den 1 248 Personen, die im Januar 1967 bei Straßenverkehrsunfällen getötet wurden, befanden sich 598 Fußgänger, 441 Insassen von Personenkraftwagen, 105 Radfahrer und 64 Fahrer und Mitfahrer von Motorzweirädern.

# STRASSENVERKEHRSUNFÄLLE UND VERUNGLÜCKTE



STAT. BUNDESAMT 7247

## I. Zusammenfassende Übersichten

### 1. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte

Zeit	Unfälle mit Personenschaden			Verunglückte				Unfälle mit nur Sachschaden
	zusammen	innerhalb von Ortschaften	außerhalb	Ge- tötete	Verletzte			
					zusammen	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
1953 .....	251 618	193 254	58 364	11 449	315 157	128 800	186 357	221 000
1954 .....	267 925	205 329	62 596	12 071	334 961	133 141	201 820	256 000
1955 .....	296 071	225 075	70 996	12 791	371 160	143 719	227 441	307 000
1956 .....	307 012	234 626	72 386	13 427	383 145	150 584	232 561	357 000
1957 .....	299 866	227 270	72 596	13 004	376 141	148 909	227 232	379 000
1958 .....	296 697	217 274	79 423	12 169	372 524	143 039	229 485	455 000
1959 .....	327 595	239 435	88 160	13 822	419 827	146 951	272 876	516 000
1960 .....	349 315	252 816	96 499	14 406	454 960	145 439	309 521	641 000
1961 .....	339 547	243 708	95 839	14 543	447 927	137 615	310 312	690 000
1962 .....	321 257	224 558	96 699	14 445	428 488	130 573	297 915	758 000
1963 .....	314 642	218 104	96 538	14 513	424 298	129 925	294 373	800 000
1964 .....	328 668	225 926	102 742	16 494	446 172	140 360	305 812	760 000
1965 .....	316 361	214 676	101 685	15 753	433 490	132 725	300 765	783 000
1966 .....	332 426	225 171	107 255	16 864	456 582	141 269	315 313	834 000
1964 Januar ....	20 369	13 830	6 539	1 112	27 284	8 814	18 470	60 800
1965 Januar ....	19 430	13 104	6 326	1 022	26 218	8 000	18 218	52 900
1966 Januar ....	21 386	14 292	7 094	1 149	29 448	8 997	20 451	67 400
1966 Dezember ..	30 644	21 091	9 553	1 925	40 908	13 630	27 278	82 500
1967 Januar ....	22 340	15 294	7 046	1 248	30 054	9 583	20 471	64 900

# I. Zusammenfassende Übersichten

## 2. An Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden Beteiligte

Zeit	Verkehrsteilnehmer insgesamt	darunter										
		Kraft-räder, Kraft-roller	Per-sonen-kraft-wagen	Kraft-omni-busse, Obusse	Last-kraft-wagen	Sattel-schlep-per	Landwirt-schaftl. Zug-maschinen	Andere Zug-maschinen	Sonst. Kraft-fahr-zeuge	Mopeds 1)	Fahr-räder	Fuß-gänger
1953 .....	487 289	134 703	104 839	4 133	57 155		3 843		479	6 092	88 156	70 310
1954 .....	515 794	140 802	119 859	4 305	57 511		3 871		467	15 983	82 116	73 893
1955 .....	568 091	140 784	142 905	5 549	60 937		4 622		480	36 071	78 703	80 403
1956 .....	587 501	130 873	166 340	5 787	57 638		4 694		488	48 406	71 609	84 950
1957 .....	566 855	118 624	173 519	5 521	48 884	603	4 247		700	54 129	65 609	80 195
1958 .....	560 940	102 973	185 295	5 756	49 331	770	4 161		540	56 729	62 927	79 143
1959 .....	618 798	102 579	218 983	5 884	52 186	1 054	4 384		848	69 599	67 938	82 575
1960 .....	662 556	89 042	266 782	6 545	54 400	1 424	4 680		973	75 166	63 507	88 725
1961 .....	646 527	74 826	286 455	6 609	53 042	1 743	4 327		1 316	61 351	60 112	86 584
1962 .....	609 938	55 892	307 046	6 614	50 792	2 206	3 123	1 223	1 614	38 724	52 241	81 742
1963 .....	599 513	43 976	321 061	6 740	48 845	2 562	3 026	1 143	1 836	32 839	50 044	79 647
1964 .....	622 718	37 103	351 538	6 300	47 073	2 698	2 944	1 042	1 801	32 510	51 880	81 895
1965 .....	604 679	29 254	359 198	5 947	45 109	2 799	2 953	1 020	2 032	25 314	46 369	78 684
1966 .....	635 701	27 638	392 337	5 828	44 270	2 780	3 107	915	1 744	23 353	47 488	80 391
1964 Jan. .	38 337	1 140	23 162	436	3 358	231	100	77	129	1 308	2 050	5 935
1965 Jan. .	36 857	942	22 467	372	2 754	183	90	53	113	1 232	2 176	6 107
1966 Jan. .	40 816	793	26 558	430	3 178	212	101	55	117	925	1 824	6 198
1966 Dez. .	58 644	1 330	37 767	534	3 890	267	153	71	160	1 599	3 358	8 962
1967 Jan. .	42 801	1 038	27 681	358	2 891	182	92	50	98	1 115	2 214	6 637

1) Fahrräder mit Hilfsmotor einschl. Kleinkrafträder von nicht mehr als 40 km/h Höchstgeschwindigkeit.

## II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden im Januar 1967

### 1. Unfälle und Verunglückte nach Ländern

Land	Unfälle				Verunglückte				Unfälle mit Personen- schaden	Getö- tete	Ver- letz- te
	zu- sammen	mit Getö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht-	Getö- tete	Verletzte					
						zu- sammen	Schwer- verletzte	Leicht-	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegen Januar 1966 in %		
Schleswig-Holstein .	882	50	300	532	54	1 172	386	786	+ 13,4	+ 31,7	+ 12,5
Hamburg .....	877	33	362	482	34	1 089	419	670	+ 6,4	+ 36,0	+ 2,2
Niedersachsen .....	2 730	193	1 005	1 532	206	3 691	1 295	2 396	+ 7,1	+ 24,8	+ 3,2
Bremen .....	293	11	97	185	12	336	104	232	+ 6,5	-	- 3,2
Nordrhein-Westfalen.	6 652	338	2 281	4 033	359	8 702	2 726	5 976	+ 1,6	+ 2,0	- 0,0
Hessen .....	1 889	84	577	1 228	95	2 582	710	1 872	+ 1,0	- 6,9	+ 1,4
Rheinland-Pfalz ....	1 432	73	535	824	82	1 972	677	1 295	+ 10,3	+ 18,8	+ 5,1
Baden-Württemberg ..	2 905	126	1 006	1 773	133	4 036	1 240	2 796	+ 8,7	+ 6,4	+ 4,4
Bayern .....	3 409	182	1 251	1 976	207	4 904	1 629	3 275	+ 0,4	- 0,5	+ 0,5
Saarland .....	410	20	144	246	22	548	169	379	+ 1,7	- 12,0	- 5,8
Berlin (West) .....	861	41	213	607	44	1 022	228	794	+ 11,4	+ 76,0	+ 6,3
Bundesgebiet ...	22 340	1 151	7 771	13 418	1 248	30 054	9 583	20 471	+ 4,5	+ 8,6	+ 2,1

## II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

### 2. Unfälle nach Folgen, Straßenarten und Ortslage

Ortslage	U n f ä l l e											
	mit Getö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten	zu- sammen	mit Getö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten	zu- sammen	mit Getö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten	zu- sammen
	Januar 1967				Januar 1966				Zu- (+) bzw. Abnahme (-)			
	Anzahl								%			

#### auf Bundesautobahnen

außerhalb	37	289	512	838	45	266	542	853	- 17,8	+ 8,6	- 5,5	- 1,8
-----------	----	-----	-----	-----	----	-----	-----	-----	--------	-------	-------	-------

#### auf Bundesstraßen

innerhalb	196	1 263	2 337	3 796	175	1 171	2 285	3 631	+ 12,0	+ 7,9	+ 2,3	+ 4,5
außerhalb	267	1 149	1 455	2 871	267	1 146	1 519	2 932	-	+ 0,3	- 4,2	- 2,1
zusammen	463	2 412	3 792	6 667	442	2 317	3 804	6 563	+ 4,8	+ 4,1	- 0,3	+ 1,6

#### auf Landesstraßen ( L. I. O.)

innerhalb	127	784	1 325	2 236	88	739	1 235	2 062	+ 44,3	+ 6,1	+ 7,3	+ 8,4
außerhalb	134	846	1 106	2 086	148	806	1 027	1 981	- 9,5	+ 5,0	+ 7,7	+ 5,3
zusammen	261	1 630	2 431	4 322	236	1 545	2 262	4 043	+ 10,6	+ 5,5	+ 7,5	+ 6,9

#### auf Kreisstraßen ( L. II. O.)

innerhalb	31	257	405	693	22	240	387	649	+ 40,9	+ 7,1	+ 4,7	+ 6,8
außerhalb	43	293	345	681	47	255	313	615	- 8,5	+ 14,9	+ 10,2	+ 10,7
zusammen	74	550	750	1 374	69	495	700	1 264	+ 7,2	+ 11,1	+ 7,1	+ 8,7

#### auf anderen Straßen

innerhalb	276	2 712	5 581	8 569	249	2 391	5 310	7 950	+ 10,8	+ 13,4	+ 5,1	+ 7,8
außerhalb	40	178	352	570	37	257	419	713	+ 8,1	- 30,7	- 16,0	- 20,1
zusammen	316	2 890	5 933	9 139	286	2 648	5 729	8 663	+ 10,5	+ 9,1	+ 3,6	+ 5,5

#### auf Straßen aller Art insgesamt

innerhalb	630	5 016	9 648	15 294	534	4 541	9 217	14 292	+ 18,0	+ 10,5	+ 4,7	+ 7,0
außerhalb	521	2 755	3 770	7 046	544	2 730	3 820	7 094	- 4,2	+ 0,9	- 1,3	- 0,7
zusammen	1 151	7 771	13 418	22 340	1 078	7 271	13 037	21 386	+ 6,8	+ 6,9	+ 2,9	+ 4,5

# II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

## 3. Verunglückte nach Straßenarten und Ortslage

Ortslage	Verunglückte											
	Getö- tete	Verletzte			Getö- tete	Verletzte			Getö- tete	Verletzte		
		zu- sammen	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		zu- sammen	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		zu- sammen	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	Januar 1967				Januar 1966				Zu- (+) bzw. Abnahme (-)			
	Anzahl								%			

### auf Bundesautobahnen

außerhalb	43	1 322	422	900	49	1 421	376	1 045	- 12,2	- 7,0	+ 12,2	- 13,9
-----------	----	-------	-----	-----	----	-------	-----	-------	--------	-------	--------	--------

### auf Bundesstraßen

innerhalb	204	4 920	1 495	3 425	178	4 731	1 367	3 364	+ 14,6	+ 4,0	+ 9,4	+ 1,8
außerhalb	314	4 620	1 748	2 872	310	4 777	1 695	3 082	+ 1,3	- 3,3	+ 3,1	- 6,8
zusammen	518	9 540	3 243	6 297	488	9 508	3 062	6 446	+ 6,1	+ 0,3	+ 5,9	- 2,3

### auf Landesstraßen ( L. I. O.)

innerhalb	131	2 866	920	1 946	88	2 683	879	1 804	+ 48,9	+ 6,8	+ 4,7	+ 7,9
außerhalb	150	3 173	1 112	2 061	159	2 999	1 110	1 889	- 5,7	+ 5,8	+ 0,2	+ 9,1
zusammen	281	6 039	2 032	4 007	247	5 682	1 989	3 693	+ 13,8	+ 6,3	+ 2,2	+ 8,5

### auf Kreisstraßen ( L. II. O.)

innerhalb	31	891	294	597	22	885	282	603	+ 40,9	+ 0,7	+ 4,3	- 1,0
außerhalb	46	1 002	370	632	49	882	318	564	- 6,1	+ 13,6	+ 16,4	+ 12,1
zusammen	77	1 893	664	1 229	71	1 767	600	1 167	+ 8,5	+ 7,1	+ 10,7	+ 5,3

### auf anderen Straßen

innerhalb	288	10 484	2 991	7 493	256	10 008	2 644	7 364	+ 12,5	+ 4,8	+ 13,1	+ 1,8
außerhalb	41	776	231	545	38	1 062	326	736	+ 7,9	- 26,9	- 29,1	- 26,0
zusammen	329	11 260	3 222	8 038	294	11 070	2 970	8 100	+ 11,9	+ 1,7	+ 8,5	- 0,8

### auf Straßen aller Art insgesamt

innerhalb	654	19 161	5 700	13 461	544	18 307	5 172	13 135	+ 20,2	+ 4,7	+ 10,2	+ 2,5
außerhalb	594	10 893	3 883	7 010	605	11 141	3 825	7 316	- 1,8	- 2,2	+ 1,5	- 4,2
zusammen	1 248	30 054	9 583	20 471	1 149	29 448	8 997	20 451	+ 8,6	+ 2,1	+ 6,5	+ 0,1



## II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

## 4. Beteiligte Verkehrsteilnehmer

Art des Verkehrsteilnehmers	Ortslage	Januar		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		1967	1966	
		Anzahl		%
Kraftträder (einschließlich Klein- kraftträder über 40 km/h Höchst- geschwindigkeit) . . . . .	innerhalb	626	457	+ 37,0
	außerhalb	195	146	+ 33,6
	zusammen	821	603	+ 36,2
Kraftroller (Motorroller) . . . . .	innerhalb	192	160	+ 20,0
	außerhalb	25	30	- 16,7
	zusammen	217	190	+ 14,2
Personenkraftwagen (einschl. Kombina- tionskraftwagen) . . . . .	innerhalb	18 628	17 507	+ 6,4
	außerhalb	9 053	9 051	+ 0,0
	zusammen	27 681	26 558	+ 4,2
Kraftomnibusse . . . . .	innerhalb	271	321	- 15,6
	außerhalb	75	104	- 27,9
	zusammen	346	425	- 18,6
Oberleitungsomnibusse . . . . .	innerhalb	10	5	)
	außerhalb	2	-	) 1)
	zusammen	12	5	)
Liefer- und Lastkraftwagen . . . . .	innerhalb	1 782	1 996	- 10,7
	außerhalb	1 109	1 182	- 6,2
	zusammen	2 891	3 178	- 9,0
davon: o h n e Anhänger . . . . .	innerhalb	1 544	1 685	- 8,4
	außerhalb	742	792	- 6,3
	zusammen	2 286	2 477	- 7,7
m i t Anhänger . . . . .	innerhalb	238	311	- 23,5
	außerhalb	367	390	- 5,9
	zusammen	605	701	- 13,7
Sattelschlepper . . . . .	innerhalb	92	86	+ 7,0
	außerhalb	90	126	- 28,6
	zusammen	182	212	- 14,2
Landwirtschaftliche Zugmaschinen . . .	innerhalb	25	36	- 30,6
	außerhalb	67	65	+ 3,1
	zusammen	92	101	- 8,9
Andere Zugmaschinen . . . . .	innerhalb	29	33	- 12,1
	außerhalb	21	22	- 4,5
	zusammen	50	55	- 9,1
Sonstige Kraftfahrzeuge . . . . .	innerhalb	56	63	- 11,1
	außerhalb	42	54	- 22,2
	zusammen	98	117	- 16,2
Kraftfahrzeuge zusammen . . .	innerhalb	21 711	20 664	+ 5,1
	außerhalb	10 679	10 780	- 0,9
	zusammen	32 390	31 444	+ 3,0
Fahrräder mit Hilfsmotor (Mopeds) einschl. Kleinkraftträder	innerhalb	907	696	+ 30,3
	außerhalb	208	229	- 9,2
	zusammen	1 115	925	+ 20,5
Fahrräder . . . . .	innerhalb	1 810	1 420	+ 27,5
	außerhalb	404	404	-
	zusammen	2 214	1 824	+ 21,4

1) Veränderung in % nicht errechnet, da Basis zu klein.

# II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

## 4. Beteiligte Verkehrsteilnehmer

Art des Verkehrsteilnehmers	Ortslage	Januar		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		1967	1966	
		Anzahl		%
Straßenbahnen . . . . .	innerhalb	225	236	- 4,7
	außerhalb	3	5	1)
	zusammen	228	241	- 5,4
Eisenbahnen . . . . .	innerhalb	25	24	+ 4,2
	außerhalb	18	16	+ 12,5
	zusammen	43	40	+ 7,5
Bespannte Fuhrwerke . . . . .	innerhalb	20	10	) 1)
	außerhalb	7	13	) 1)
	zusammen	27	23	+ 17,4
Handwagen und Handkarren . . . . .	innerhalb	26	23	+ 13,0
	außerhalb	9	9	-
	zusammen	35	32	+ 9,4
Sonstige und unbekannte Fahrzeuge . .	innerhalb	48	28	+ 71,4
	außerhalb	21	17	+ 23,5
	zusammen	69	45	+ 53,3
Fußgänger . . . . .	innerhalb	5 872	5 360	+ 9,6
	außerhalb	765	838	- 8,7
	zusammen	6 637	6 198	+ 7,1
darunter: unter 15 Jahre . . . .	innerhalb	1 894	1 411	+ 34,2
	außerhalb	160	118	+ 35,6
	zusammen	2 054	1 529	+ 34,3
über 65 Jahre . . . .	innerhalb	1 084	1 081	+ 0,3
	außerhalb	130	147	- 11,6
	zusammen	1 214	1 228	- 1,1
Tierführer / Treiber . . . . .	innerhalb	2	2	-
	außerhalb	2	3	) 1)
	zusammen	4	5	) 1)
Andere Personen . . . . .	innerhalb	28	29	- 3,4
	außerhalb	11	10	+ 10,0
	zusammen	39	39	-
Insgesamt . . .	innerhalb	30 674	28 492	+ 7,7
	außerhalb	12 127	12 324	- 1,6
	zusammen	42 801	40 816	+ 4,9
davon auf:				
Bundesautobahnen . . . . .	außerhalb	1 635	1 701	- 3,9
Bundesstraßen . . . . .	innerhalb	7 631	7 260	+ 5,1
	außerhalb	5 021	5 189	- 3,2
	zusammen	12 652	12 449	+ 1,6
Landesstraßen . . . . . ( L. I.O.)	innerhalb	4 373	4 042	+ 8,2
	außerhalb	3 422	3 258	+ 5,0
	zusammen	7 795	7 300	+ 6,8
Kreisstraßen . . . . . ( L. II.O.)	innerhalb	1 355	1 253	+ 8,1
	außerhalb	1 074	980	+ 9,6
	zusammen	2 429	2 233	+ 8,8
Anderen Straßen . . . . .	innerhalb	17 315	15 937	+ 8,6
	außerhalb	975	1 196	- 18,5
	zusammen	18 290	17 133	+ 6,8

1) Veränderung in % nicht errechnet, da nicht sinnvoll bzw. Basis zu klein.

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

5. Getötete Verkehrsteilnehmer

Art der Verkehrsbeteiligung	Ortslage	Januar		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		1967	1966	
		Anzahl		%
Fahrzeugführer und Mitfahrer von	innerhalb	10	6	1)
Krafträdern, Kraftrollern . . . . .	außerhalb	20	16	+ 25,0
	zusammen	30	22	+ 36,4
Personenkraftwagen . . . . .	innerhalb	108	97	+ 11,3
	außerhalb	333	328	+ 1,5
	zusammen	441	425	+ 3,8
Kraftomnibussen, Obussen . . . . .	innerhalb	-	4	1)
	außerhalb	-	-	-
	zusammen	-	4	1)
Lastkraftwagen . . . . .	innerhalb	8	11	1)
	außerhalb	15	24	- 37,5
	zusammen	23	35	- 34,3
Sattelschleppern . . . . .	innerhalb	-	-	-
	außerhalb	1	1	-
	zusammen	1	1	-
landwirtschaftlichen und anderen Zugmaschinen . . . . .	innerhalb	-	-	-
	außerhalb	8	3	) 1)
	zusammen	8	3	)
sonstigen Kraftfahrzeugen . . . . .	innerhalb	-	-	-
	außerhalb	1	2	) 1)
	zusammen	1	2	)
Fahrrädern mit Hilfsmotor (Mopeds) einschl. Kleinkraft- rädern von nicht mehr als 40 km/h Höchstgeschwindigkeit . .	innerhalb	20	8	1)
	außerhalb	14	15	- 6,7
	zusammen	34	23	+ 47,8
Fahrrädern . . . . .	innerhalb	56	34	+ 64,7
	außerhalb	49	51	- 3,9
	zusammen	105	85	+ 23,5
sonstigen Fahrzeugen . . . . .	innerhalb	3	1	)
	außerhalb	1	2	) 1)
	zusammen	4	3	)
darunter: Straßenbahnen . . .	innerhalb	1	1	-
	außerhalb	-	-	-
	zusammen	1	1	-
Fußgänger . . . . .	innerhalb	447	381	+ 17,3
	außerhalb	151	162	- 6,8
	zusammen	598	543	+ 10,1
darunter: unter 15 Jahre . . . .	innerhalb	79	45	+ 75,6
	außerhalb	19	23	- 17,4
	zusammen	98	68	+ 44,1
über 65 Jahre . . . . .	innerhalb	218	189	+ 15,3
	außerhalb	50	51	- 2,0
	zusammen	268	240	+ 11,7
Andere Personen . . . . .	innerhalb	2	2	-
	außerhalb	1	1	-
	zusammen	3	3	-
Insgesamt . . .	innerhalb	654	544	+ 20,2
	außerhalb	594	605	- 1,8
	zusammen	1 248	1 149	+ 8,6

1) Veränderung in % nicht errechnet, da nicht sinnvoll bzw. Basis zu klein.

## II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

## 6. Schwerverletzte Verkehrsteilnehmer

Art der Verkehrsbeteiligung	Ortslage	Januar		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		1967	1966	
		Anzahl		%
Fahrzeugführer und Mitfahrer von	innerhalb	248	180	+ 37,8
Krafträdern, Kraftrollern . . . . .	außerhalb	120	87	+ 37,9
	zusammen	368	267	+ 37,8
Personenkraftwagen . . . . .	innerhalb	2 015	1 979	+ 1,8
	außerhalb	3 029	2 910	+ 4,1
	zusammen	5 044	4 889	+ 3,2
Kraftomnibussen, Obussen . . . . .	innerhalb	18	17	+ 5,9
	außerhalb	12	28	- 57,1
	zusammen	30	45	- 33,3
Lastkraftwagen . . . . .	innerhalb	84	104	- 19,2
	außerhalb	129	136	- 5,1
	zusammen	213	240	- 11,3
Sattelschleppern . . . . .	innerhalb	7	3	)
	außerhalb	8	7	) 1)
	zusammen	15	10	+ 50,0
landwirtschaftlichen und anderen Zugmaschinen . . . . .	innerhalb	5	9	1)
	außerhalb	14	10	+ 40,0
	zusammen	19	19	-
sonstigen Kraftfahrzeugen . . . . .	innerhalb	5	7	)
	außerhalb	6	18	) 1)
	zusammen	11	25	- 56,0
Fahrrädern mit Hilfsmotor (Mopeds) einschl. Kleinkraft- rädern von nicht mehr als 40 km/h Höchstgeschwindigkeit . . .	innerhalb	262	217	+ 20,7
	außerhalb	88	103	- 14,6
	zusammen	350	320	+ 9,4
Fahrrädern . . . . .	innerhalb	498	388	+ 28,4
	außerhalb	140	148	- 5,4
	zusammen	638	536	+ 19,0
sonstigen Fahrzeugen . . . . .	innerhalb	30	23	+ 30,4
	außerhalb	3	12	1)
	zusammen	33	35	- 5,7
darunter: Straßenbahnen . . . . .	innerhalb	16	18	- 11,1
	außerhalb	-	2	1)
	zusammen	16	20	- 20,0
Fußgänger . . . . .	innerhalb	2 522	2 237	+ 12,7
	außerhalb	330	365	- 9,6
	zusammen	2 852	2 602	+ 9,6
darunter: unter 15 Jahre . . . . .	innerhalb	827	605	+ 36,7
	außerhalb	73	54	+ 35,2
	zusammen	900	659	+ 36,6
über 65 Jahre . . . . .	innerhalb	491	462	+ 6,3
	außerhalb	49	62	- 21,0
	zusammen	540	524	+ 3,1
Andere Personen . . . . .	innerhalb	6	8	)
	außerhalb	4	1	) 1)
	zusammen	10	9	)
Insgesamt . . .	innerhalb	5 700	5 172	+ 10,2
	außerhalb	3 883	3 825	+ 1,5
	zusammen	9 583	8 997	+ 6,5

1) Veränderung in % nicht errechnet, da nicht sinnvoll bzw. Basis zu klein.

# II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

## 7. Leichtverletzte Verkehrsteilnehmer

Art der Verkehrsbeteiligung	Ortslage	Januar		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		1967	1966	
		Anzahl		%
Fahrzeugführer und Mitfahrer von	innerhalb	560	449	+ 24,7
Krafträdern, Kraftrollern . . . . .	außerhalb	96	80	+ 20,0
	zusammen	656	529	+ 24,0
Personenkraftwagen . . . . .	innerhalb	7 740	7 923	- 2,3
	außerhalb	5 921	6 070	- 2,5
	zusammen	13 661	13 993	- 2,4
Kraftomnibussen, Obussen . . . . .	innerhalb	123	190	- 35,3
	außerhalb	57	155	- 63,2
	zusammen	180	345	- 47,8
Lastkraftwagen . . . . .	innerhalb	324	416	- 22,1
	außerhalb	285	335	- 14,9
	zusammen	609	751	- 18,9
Sattelschleppern . . . . .	innerhalb	6	11	1)
	außerhalb	20	27	- 25,9
	zusammen	26	38	- 31,6
landwirtschaftlichen und anderen Zugmaschinen . . . . .	innerhalb	10	9	1)
	außerhalb	20	25	- 20,0
	zusammen	30	34	- 11,8
sonstigen Kraftfahrzeugen . . . . .	innerhalb	19	18	+ 5,6
	außerhalb	15	29	- 48,3
	zusammen	34	47	- 27,7
Fahrrädern mit Hilfsmotor (Mopeds) einschl. Kleinkraft- rädern von nicht mehr als 40 km/h Höchstgeschwindigkeit	innerhalb	596	452	+ 31,9
	außerhalb	106	110	- 3,6
	zusammen	702	562	+ 24,9
Fahrrädern . . . . .	innerhalb	1 166	929	+ 25,5
	außerhalb	199	180	+ 10,6
	zusammen	1 365	1 109	+ 23,1
sonstigen Fahrzeugen . . . . .	innerhalb	120	99	+ 21,2
	außerhalb	19	23	- 17,4
	zusammen	139	122	+ 13,9
darunter: Straßenbahnen . . . . .	innerhalb	92	72	+ 27,8
	außerhalb	-	4	1)
	zusammen	92	76	+ 21,1
Fußgänger . . . . .	innerhalb	2 779	2 624	+ 5,9
	außerhalb	264	273	- 3,3
	zusammen	3 043	2 897	+ 5,0
darunter: unter 15 Jahre . . . . .	innerhalb	963	727	+ 32,5
	außerhalb	66	39	+ 69,2
	zusammen	1 029	766	+ 34,3
über 65 Jahre . . . . .	innerhalb	360	418	- 13,9
	außerhalb	29	31	- 6,5
	zusammen	389	449	- 13,4
Andere Personen . . . . .	innerhalb	18	15	+ 20,0
	außerhalb	8	9	1)
	zusammen	26	24	+ 8,3
Insgesamt . . . . .	innerhalb	13 461	13 135	+ 2,5
	außerhalb	7 010	7 316	- 4,2
	zusammen	20 471	20 451	+ 0,1

1) Veränderung in % nicht errechnet, da Basis zu klein.

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

8. Verletzte Verkehrsteilnehmer zusammen

Art der Verkehrsbeteiligung	Ortslage	Januar		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		1967	1966	
		Anzahl		%
Fahrzeugführer und Mitfahrer von	innerhalb	808	629	+ 28,5
Kraftträdern, Kraftrollern . . . . .	außerhalb	216	167	+ 29,3
	zusammen	1 024	796	+ 28,6
Personenkraftwagen . . . . .	innerhalb	9 755	9 902	- 1,5
	außerhalb	8 950	8 980	- 0,3
	zusammen	18 705	18 882	- 0,9
Kraftomnibussen, Obussen . . . . .	innerhalb	141	207	- 31,9
	außerhalb	69	183	- 62,3
	zusammen	210	390	- 46,2
Lastkraftwagen . . . . .	innerhalb	408	520	- 21,5
	außerhalb	414	471	- 12,1
	zusammen	822	991	- 17,1
Sattelschleppern . . . . .	innerhalb	13	14	- 7,1
	außerhalb	28	34	- 17,6
	zusammen	41	48	- 14,6
landwirtschaftlichen und	innerhalb	15	18	- 16,7
anderen Zugmaschinen . . . . .	außerhalb	34	35	- 2,9
	zusammen	49	53	- 7,5
sonstigen Kraftfahrzeugen . . . . .	innerhalb	24	25	- 4,0
	außerhalb	21	47	- 55,3
	zusammen	45	72	- 37,5
Fahrrädern mit Hilfsmotor	innerhalb	858	669	+ 28,3
(Mopeds) einschl. Kleinkraft-	außerhalb	194	213	- 8,9
rädern von nicht mehr als	zusammen	1 052	882	+ 19,3
40 km/h Höchstgeschwindigkeit . . .				
Fahrrädern . . . . .	innerhalb	1 664	1 317	+ 26,3
	außerhalb	339	328	+ 3,4
	zusammen	2 003	1 645	+ 21,8
sonstigen Fahrzeugen . . . . .	innerhalb	150	122	+ 23,0
	außerhalb	22	35	- 37,1
	zusammen	172	157	+ 9,6
darunter: Straßenbahnen . . . . .	innerhalb	108	90	+ 20,0
	außerhalb	-	6	1)
	zusammen	108	96	+ 12,5
Fußgänger . . . . .	innerhalb	5 301	4 861	+ 9,1
	außerhalb	594	638	- 6,9
	zusammen	5 895	5 499	+ 7,2
darunter: unter 15 Jahre . . . . .	innerhalb	1 790	1 332	+ 34,4
	außerhalb	139	93	+ 49,5
	zusammen	1 929	1 425	+ 35,4
über 65 Jahre . . . . .	innerhalb	851	880	- 3,3
	außerhalb	78	93	- 16,1
	zusammen	929	973	- 4,5
Andere Personen . . . . .	innerhalb	24	23	+ 4,3
	außerhalb	12	10	+ 20,0
	zusammen	36	33	+ 9,1
Insgesamt . . .	innerhalb	19 161	18 307	+ 4,7
	außerhalb	10 893	11 141	- 2,2
	zusammen	30 054	29 448	+ 2,1

1) Veränderung in % nicht errechnet, da Basis zu klein.

# II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

## 9. Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden

Ursache	Januar		
	1967	1966	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
	Anzahl		%
Verkehrstüchtigkeit von Fahrzeugführern und Fußgängern . .	4 063	3 940	+ 3,1
Alkoholeinfluß . . . . .	3 691	3 587	+ 2,9
Ermüdung (auch Einschlafen) . . . . .	268	244	+ 9,8
Körperliche oder gesundheitliche Behinderung . . . . .	104	109	- 4,6
Ursachen bei Fahrzeugführern . . . . .	22 790	22 240	+ 2,5
Vorfahrt / Verkehrsregelung . . . . .	3 604	3 122	+ 15,4
Nichtbeachten der Vorfahrtregel "rechts vor links" an Kreuzungen und Einmündungen . . . . .	681	626	+ 8,8
Nichtbeachten der die Vorfahrt regelnden Verkehrs- zeichen (ohne Verkehrsampeln) an Kreuzungen und Einmündungen . . . . .	2 370	2 028	+ 16,9
Nichtbeachten der für schienengleiche Wegübergänge geltenden Warnzeichen und technischen Sicherungs- einrichtungen (Schraken/Blinklichter) . . . . .	40	37	+ 8,1
Nichtbeachten der Verkehrsregelung durch Polizei- beamte, Verkehrsampeln oder Verkehrszeichen . . . . .	513	431	+ 19,0
Einordnen . . . . .	481	404	+ 19,1
Unachtsames Einordnen in den fließenden Verkehr nach Anhalten, Halten oder Parken . . . . .	132	109	+ 21,1
Falsches Einordnen vor Kreuzungen und Einmündungen . .	106	80	+ 32,5
Unachtsamer oder verbotener Wechsel des Fahrstreifens im fließenden Verkehr . . . . .	243	215	+ 13,0
Einbiegen / Ein- oder Ausfahren / Wenden . . . . .	2 073	1 686	+ 23,0
Falsches Einbiegen nach links in eine andere Straße . .	1 162	933	+ 24,5
Falsches Einbiegen nach rechts in eine andere Straße . .	177	124	+ 42,7
Unachtsames Ausfahren aus Grundstücken . . . . .	294	258	+ 14,0
Unachtsames Einfahren in Grundstücke . . . . .	237	202	+ 17,3
Falsches Wenden . . . . .	203	169	+ 20,1
Überholen / Vorbeifahren / Begegnen . . . . .	3 544	3 648	- 2,9
Unzulässiges Rechtsüberholen . . . . .	39	26	+ 50,0
Überholen unter Gefährdung des Gegenverkehrs . . . . .	330	371	- 11,1
Überholen trotz nicht ausreichender Übersicht . . . . .	203	226	- 10,2
Schneiden oder sonstige Behinderung oder Gefährdung des zu überholenden Fahrzeuges . . . . .	265	220	+ 20,5
Sonstige Fehler beim Überholen . . . . .	514	457	+ 12,5
Fehler beim Überholtwerden . . . . .	163	161	+ 1,2
Fehler beim Vorbeifahren . . . . .	695	787	- 11,7
Verstoß gegen das Rechtsfahrgebot beim Begegnungs- verkehr . . . . .	1 335	1 400	- 4,6
Zu schnelles Fahren . . . . .	7 442	7 767	- 4,2
Zu schnelles Fahren in Kurven und beim Abbiegen mit gleichzeitigem wesentlichen Überschreiten der vorgeschriebenen Höchstgeschwindigkeit . . . . .	444	368	+ 20,7
in sonstigen Fällen . . . . .	3 241	3 043	+ 6,5
Zu schnelles Fahren unter Berücksichtigung anderer Umstände mit gleichzeitigem wesentlichen Überschreiten der vorgeschriebenen Höchstgeschwindigkeit . . . . .	320	339	- 5,6
in sonstigen Fällen . . . . .	3 437	4 017	- 14,4

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

9. Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden

Ursache	Januar		
	1967	1966	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
	Anzahl		%
Ursachen bei Fahrzeugführern			
Verhalten gegenüber Fußgängern . . . . .	2 241	2 160	+ 3,8
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern			
an Fußgängerüberwegen . . . . .	718	696	+ 3,2
an anderen Stellen . . . . .	1 523	1 464	+ 4,0
Zu dichtes Auffahren . . . . .	1 553	1 547	+ 0,4
Zu geringer Sicherheitsabstand . . . . .	986	994	- 0,8
Sonstige Ursachen beim Auffahrenden . . . . .	501	492	+ 1,8
Falsches Verhalten des Voranfahrenden . . . . .	66	61	+ 8,2
Zeichengebung / Beleuchtungsvorschriften . . . . .	472	434	+ 8,8
Keine, nicht rechtzeitige oder falsche Anzeige der			
Richtungsänderung . . . . .	197	148	+ 33,1
Nichtbeachten der von anderen Fahrzeugführern			
gegebenen Zeichen . . . . .	62	69	- 10,1
Nichtbeachten der Abblendvorschriften . . . . .	38	44	- 13,6
Nichtbefolgen der Beleuchtungsvorschriften			
im fließenden Verkehr . . . . .	128	135	- 5,2
im ruhenden Verkehr . . . . .	47	38	+ 23,7
Halten / Parken . . . . .	225	218	+ 3,2
Verkehrswidriges Halten oder Parken . . . . .	69	71	- 2,8
Mangelnde Sicherung haltender Fahrzeuge . . . . .	54	58	- 6,9
Mangelnde Sicherung liegengebliebener Fahrzeuge . . . . .	21	30	- 30,0
Unachtsames Öffnen der Wagentür . . . . .	81	59	+ 37,3
Zurückrollen oder fehlerhaftes Rückwärtsfahren . . . . .	127	123	+ 3,3
Nichtbenutzen des Radweges . . . . .	31	27	+ 14,8
Fehlerhafte Beladung oder Besetzung (Überbesetzung) . . . . .	53	63	- 15,9
Sonstige Ursachen beim Fahrzeugführer . . . . .	944	1 041	- 9,3
Technische Mängel / Wartungsmängel . . . . .	640	655	- 2,3
Mängel an den Bremsen . . . . .	132	131	+ 0,8
Mängel an der Bereifung . . . . .	332	349	- 4,9
Mängel an der Beleuchtungsanlage des Fahrzeuges . . . . .	113	99	+ 14,1
Sonstige Ursachen bei Fahrzeugen . . . . .	63	76	- 17,1
Falsches Verhalten von Fußgängern . . . . .	4 836	4 286	+ 12,8
Falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn . . . . .	4 253	3 641	+ 16,8
auf Fußgängerüberwegen mit Verkehrsampeln . . . . .	187	142	+ 31,7
auf Fußgängerüberwegen mit polizeil. Verkehrsregelung	9	8	+ 12,5
auf anderen Fußgängerüberwegen			
plötzliches Hervortreten hinter Sichthinder-			
nissen . . . . .	21	47	- 55,3
Überschreiten der Fahrbahn, ohne auf den Fahr-			
zeugverkehr zu achten . . . . .	110	250	- 56,0
sonstiges falsches Verhalten . . . . .	23	33	- 30,3
an anderen Stellen			
plötzliches Hervortreten hinter Sichthinder-			
nissen . . . . .	788	558	+ 41,2
Überschreiten der Fahrbahn, ohne auf den Fahr-			
zeugverkehr zu achten . . . . .	2 763	2 214	+ 24,8
sonstiges falsches Verhalten . . . . .	352	389	- 9,5



## II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

### 9. Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden

Ursache	Januar		
	1967	1966	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
	Anzahl		%
Falsches Verhalten von Fußgängern			
Nichtbenutzen des Gehweges . . . . .	154	175	- 12,0
Nichtbenutzen der vorgeschriebenen Straßenseite . . .	137	196	- 30,1
Spielen auf oder neben der Fahrbahn . . . . .	203	171	+ 18,7
Sonstige Ursachen bei Fußgängern . . . . .	89	103	- 13,6
<b>Straßenverhältnisse . . . . .</b>	<b>4 687</b>	<b>6 344</b>	<b>- 26,1</b>
Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn durch			
ausgeflossenes Öl, Dung u.a. Verunreinigungen durch			
Straßenbenutzer . . . . .	56	9	1)
Schnee oder Eis . . . . .	3 787	5 387	- 29,7
Regen . . . . .	564	658	- 14,3
Laub, angeschwemmten Lehm u.ä. . . . .	24	13	+ 84,6
Schlechter Zustand der Straßenoberfläche . . . . .	39	52	- 25,0
Enge oder Unübersichtlichkeit (auch an Kreuzungen,			
Einmündungen und Bahnübergängen)			
ständiger Zustand . . . . .	157	174	- 9,8
durch Bauarbeiten bedingt . . . . .	40	37	+ 8,1
aus anderen straßenbedingten Gründen (z.B. Erd-			
rutsch) . . . . .	4	2	1)
Nicht ordnungsmäßiger Zustand der Verkehrszeichen oder			
technischen Sicherungseinrichtungen (Schraken/Blink-			
lichter) . . . . .	6	5	1)
Mangelhafte Beleuchtung der Straße, der Verkehrs-			
zeichen oder der technischen Sicherungseinrichtungen			
(Schraken) . . . . .	8	3	1)
Sonstige Straßenverhältnisse als Ursachen . . . . .	2	4	1)
<b>Witterungseinflüsse . . . . .</b>	<b>394</b>	<b>419</b>	<b>- 6,0</b>
Sichtbehinderung durch			
Nebel . . . . .	128	108	+ 18,5
starken Regen, Hagel, Schneegestöber usw. . . . .	133	145	- 8,3
blendende Sonne . . . . .	37	40	- 7,5
Seitenwind . . . . .	51	72	- 29,2
Unwetter und sonstige Witterungseinflüsse . . . . .	45	54	- 16,7
<b>Hindernisse . . . . .</b>	<b>111</b>	<b>118</b>	<b>- 5,9</b>
Ungesicherte Unfallstelle auf der Fahrbahn . . . . .	10	11	- 9,1
Tier auf der Fahrbahn . . . . .	66	72	- 8,3
Sonstiges Hindernis auf der Fahrbahn . . . . .	35	35	-
Nicht oder zu spät geschlossene Bahnschraken . . . . .	3	1	1)
Sonstige Ursachen . . . . .	116	66	+ 75,8
<b>Insgesamt . . . . .</b>	<b>37 640</b>	<b>38 069</b>	<b>- 1,1</b>

1) Veränderung in % nicht errechnet, da nicht sinnvoll bzw. Basis zu klein.

# II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

## 10. Unfälle und Verunglückte in den Großstädten im Januar 1967

Stadt	Unfälle						Verunglückte		
	mit Getö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten	mit Personen- schaden zusammen	dagegen Januar 1966	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	Getö- tete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	Anzahl					%	Anzahl		
<u>500 000 und mehr Einwohner</u>									
Berlin (West) .....	41	213	607	861	773	+ 11,4	44	228	794
Hamburg .....	33	362	482	877	824	+ 6,4	34	419	670
München .....	11	92	296	399	429	- 7,0	11	104	399
Köln .....	15	124	286	425	414	+ 2,7	16	142	392
Essen .....	15	83	140	238	276	- 13,8	15	95	191
Düsseldorf .....	12	79	201	292	297	- 1,7	12	89	290
Frankfurt a. M. ....	10	83	239	332	379	- 12,4	10	92	333
Dortmund .....	12	74	173	259	298	- 13,1	12	85	236
Stuttgart .....	12	69	155	236	225	+ 4,9	12	77	213
Bremen .....	10	74	155	239	245	- 2,4	11	80	192
Hannover .....	12	71	144	227	203	+ 11,8	13	78	179
<u>300 000 bis unter 500 000 Einw.</u>									
Duisburg .....	13	70	163	246	233	+ 5,6	13	85	247
Nürnberg .....	3	35	115	153	167	- 8,4	3	35	166
Wuppertal .....	7	42	56	105	138	- 23,9	7	49	84
Gelsenkirchen .....	5	49	75	129	130	- 0,8	5	57	107
Bochum .....	6	48	88	142	123	+ 15,4	6	53	123
Mannheim .....	6	50	97	153	156	- 1,9	6	64	136
<u>200 000 bis unter 300 000 Einw.</u>									
Kiel .....	1	34	76	111	86	+ 29,1	1	36	98
Wiesbaden .....	4	24	65	93	110	- 15,5	4	27	101
Oberhausen .....	7	27	65	99	95	+ 4,2	7	32	86
Karlsruhe .....	3	43	70	116	102	+ 13,7	3	45	120
Lübeck .....	4	36	49	89	77	+ 15,6	4	40	79
Braunschweig .....	7	24	62	93	81	+ 14,8	7	26	79
Krefeld .....	3	39	73	115	105	+ 9,5	3	40	114
Kassel .....	6	23	52	81	77	+ 5,2	6	24	75
Augsburg .....	2	37	64	103	82	+ 25,6	2	41	89
Hagen .....	2	19	32	53	79	- 32,9	4	20	44

# II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

## 10. Unfälle und Verunglückte in den Großstädten im Januar 1967

Stadt	Unfälle						Verunglückte		
	mit Getö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht-	mit Personen- schaden zusammen	dagegen Januar 1966	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	Getö- tete	Schwer- verletzte	Leicht-
	Anzahl					%	Anzahl		
<u>150 000 bis unter 200 000 Einw.</u>									
Münster (Westf.) .....	4	28	68	100	81	+ 23,5	4	31	111
Mülheim a.d.Ruhr .....	2	23	47	72	84	- 14,3	2	32	67
Aachen .....	2	11	43	56	80	- 30,0	2	13	51
Ludwigshafen a. Rh. ...	2	28	56	86	72	+ 19,4	2	37	82
Solingen .....	1	16	29	46	53	- 13,2	1	18	38
Bielefeld .....	1	21	40	62	54	+ 14,8	1	22	52
Freiburg/Breisgau .....	1	29	50	80	53	+ 50,9	1	32	66
Mönchengladbach .....	7	15	56	78	69	+ 13,0	7	20	77
<u>120 000 bis unter 150 000 Einw.</u>									
Bremerhaven .....	1	23	30	54	30	+ 80,0	1	24	40
Mainz .....	2	14	56	72	56	+ 28,6	2	16	78
Osnabrück .....	3	25	48	76	73	+ 4,1	3	29	65
Bonn .....	2	26	30	58	63	- 7,9	2	34	46
Darmstadt .....	5	11	60	76	70	+ 8,6	6	12	84
Saarbrücken .....	2	19	38	59	83	- 28,9	3	20	59
Remscheid .....	2	8	25	35	39	- 10,3	2	10	42
Oldenburg (Oldenburg) .	2	16	44	62	46	+ 34,8	2	19	57
Recklinghausen .....	-	22	33	55	55	-	-	24	40
Regensburg .....	3	18	29	50	53	- 5,7	3	18	39
Heidelberg .....	1	22	44	67	61	+ 9,8	1	25	69
Würzburg .....	3	23	26	52	40	+ 30,0	3	29	34
<u>100 000 bis unter 120 000 Einw.</u>									
Salzgitter .....	4	11	30	45	49	- 8,2	4	13	42
Offenbach a. M. ....	4	10	42	56	34	+ 64,7	4	13	60
Neuß .....	3	11	38	52	31	+ 67,7	3	11	53
Bottrop .....	1	19	21	41	48	- 14,6	1	21	32
Herne .....	1	13	25	39	32	+ 21,9	1	13	30
Wanne-Eickel .....	1	11	25	37	35	+ 5,7	1	11	38
Leverkusen .....	2	7	34	43	32	+ 34,4	2	9	48
Koblenz .....	-	21	40	61	53	+ 15,1	-	21	54
Wilhelmshaven .....	4	13	22	39	29	+ 34,5	5	17	35
Insgesamt ...	328	2 438	5 209	7 975	7 762	+ 2,7	340	2 757	7 226

### III. Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden im Januar 1967

#### 1. Unfälle nach der Schadenshöhe und nach Ländern

Land	Unfälle mit nur Sachschaden					
	zusammen	von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten	unter 1 000 DM bei jedem der Beteiligten	zusammen	von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten	unter 1 000 DM bei jedem der Beteiligten
		Januar 1967			Januar 1966	
Schleswig-Holstein . . . . .	2 600	373	2 200	3 000	393	2 700
Hamburg . . . . .	1 700	563	1 100	1 800	556	1 300
Niedersachsen . . . . .	6 700	937	5 800	7 200	931	6 300
Bremen . . . . .	1 100	96	1 000	1 100	184	900
Nordrhein-Westfalen . . . . .	16 000	2 782	13 200	16 700	2 728	14 000
Hessen . . . . .	6 500	975	5 500	6 500	946	5 500
Rheinland-Pfalz . . . . .	4 100	580	3 500	3 700	568	3 100
Baden-Württemberg . . . . .	9 800	1 507	8 300	10 200	1 466	8 700
Bayern . . . . .	11 800	1 513	10 300	12 000	1 424	10 600
Saarland . . . . .	1 100	116	1 000	1 100	138	900
Berlin (West) . . . . .	3 500	424	3 100	4 100	569	3 500
Bundesgebiet . . . . .	64 900	9 866	55 000	67 400	9 903	57 500

#### 2. Unfälle mit einer Schadenshöhe von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten nach Straßenarten und Ortslage

Straßenart	Ortslage	Januar 1967	Januar 1966	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in %
Bundesautobahnen . . . . .	außerhalb	727	671	+ 8,3
Bundesstraßen . . . . .	innerhalb	1 426	1 378	+ 3,5
	außerhalb	1 161	1 214	- 4,4
	zusammen	2 587	2 592	- 0,2
Landesstraßen . . . . . (L. I.O.)	innerhalb	718	719	- 0,1
	außerhalb	726	716	+ 1,4
	zusammen	1 444	1 435	+ 0,6
Kreisstraßen . . . . . (L. II.O.)	innerhalb	247	269	- 8,2
	außerhalb	234	170	+ 37,6
	zusammen	481	439	+ 9,6
Andere Straßen . . . . .	innerhalb	4 361	4 430	- 1,6
	außerhalb	266	336	- 20,8
	zusammen	4 627	4 766	- 2,9
Alle Straßen . . . . .	innerhalb	6 752	6 796	- 0,6
	außerhalb	3 114	3 107	+ 0,2
	zusammen	9 866	9 903	- 0,4

# III. Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden

## 3. Beteiligte Verkehrsteilnehmer

an Unfällen mit einer Schadenshöhe von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten

Art des Verkehrsteilnehmers	Ortslage	Januar 1967	Januar 1966	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%
Straßenbahnen . . . . .	innerhalb	96	136	- 29,4
	außerhalb	1	3	1)
	zusammen	97	139	- 30,2
Eisenbahnen . . . . .	innerhalb	16	24	- 33,3
	außerhalb	4	11	1)
	zusammen	20	35	- 42,9
Bespannte Fuhrwerke . . . . .	innerhalb	3	2	1)
	außerhalb	2	2	-
	zusammen	5	4	1)
Handwagen und Handkarren . . . . .	innerhalb	-	2	)
	außerhalb	-	1	) 1)
	zusammen	-	3	)
Sonstige und unbekannte Fahrzeuge . . . . .	innerhalb	74	52	+ 42,3
	außerhalb	12	11	+ 9,1
	zusammen	86	63	+ 36,5
Fußgänger . . . . .	innerhalb	39	29	+ 34,5
	außerhalb	11	13	- 15,4
	zusammen	50	42	+ 19,0
darunter: unter 15 Jahre . . . . .	innerhalb	4	4	-
	außerhalb	2	-	) 1)
	zusammen	6	4	)
über 65 Jahre . . . . .	innerhalb	9	3	)
	außerhalb	3	2	) 1)
	zusammen	12	5	)
Tierführer / Treiber . . . . .	innerhalb	1	1	-
	außerhalb	-	1	) 1)
	zusammen	1	2	)
Andere Personen . . . . .	innerhalb	1	5	)
	außerhalb	1	-	) 1)
	zusammen	2	5	)
Insgesamt . . . . .	innerhalb	13 681	13 788	- 0,8
	außerhalb	5 452	5 471	- 0,3
	zusammen	19 133	19 259	- 0,7
davon auf:				
Bundesautobahnen. . . . .	außerhalb	1 349	1 247	+ 8,2
Bundesstraßen . . . . .	innerhalb	2 842	2 761	+ 2,9
	außerhalb	2 054	2 182	- 5,9
	zusammen	4 896	4 943	- 1,0
Landesstraßen . . . . . ( L. I.O.)	innerhalb	1 386	1 384	+ 0,1
	außerhalb	1 216	1 199	+ 1,4
	zusammen	2 602	2 583	+ 0,7
Kreisstraßen . . . . . ( L. II.O.)	innerhalb	463	518	- 10,6
	außerhalb	370	278	+ 33,1
	zusammen	833	796	+ 4,6
Anderen Straßen . . . . .	innerhalb	8 990	9 125	- 1,5
	außerhalb	463	565	- 18,1
	zusammen	9 453	9 690	- 2,4

1) Veränderung in % nicht errechnet, da Basis zu klein.

# III. Straßenverkehrsunfälle mit nur Verletzten

## 3. Beteiligte Verkehrsteilnehmer an Unfällen mit einer Schadenshöhe von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten

Art des Verkehrsteilnehmers	Ortslage	Januar 1967	Januar 1966	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	
		Anzahl		%	
Krafträder (einschließlich Kleinkrafträder über 40 km/h Höchstgeschwindigkeit) . . . . .	innerhalb außerhalb zusammen	5 3 8	3 6 9	) ) )	1)
Kraftroller (Motorroller) . . . . .	innerhalb außerhalb zusammen	3 1 4	4 - 4	) ) -	1)
Personenkraftwagen (einschl. Kombinations- kraftwagen) . . . . .	innerhalb außerhalb zusammen	11 632 4 219 15 851	11 391 4 101 15 492	+ + +	2,1 2,9 2,3
Kraftomnibusse . . . . .	innerhalb außerhalb zusammen	148 47 195	178 62 240	- - -	16,9 24,2 18,8
Oberleitungsbusse . . . . .	innerhalb außerhalb zusammen	1 - 1	4 1 5	) ) )	1)
Liefer- und Lastkraftwagen . . . . .	innerhalb außerhalb zusammen	1 416 927 2 343	1 641 988 2 629	- - -	13,7 6,2 10,9
davon: o h n e Anhänger . . . . .	innerhalb außerhalb zusammen	1 152 578 1 730	1 327 570 1 897	- + -	13,2 1,4 8,8
m i t Anhänger . . . . .	innerhalb außerhalb zusammen	264 349 613	314 418 732	- - -	15,9 16,5 16,3
Sattelschlepper . . . . .	innerhalb außerhalb zusammen	86 114 200	126 137 263	- - -	31,7 16,8 24,0
Landwirtschaftliche Zugmaschinen . . . . .	innerhalb außerhalb zusammen	30 29 59	31 40 71	- - -	3,2 27,5 16,9
Andere Zugmaschinen . . . . .	innerhalb außerhalb zusammen	37 21 58	28 22 50	+ - +	32,1 4,5 16,0
Sonstige Kraftfahrzeuge . . . . .	innerhalb außerhalb zusammen	64 38 102	108 62 170	- - -	40,7 38,7 40,0
Kraftfahrzeuge zusammen . . . . .	innerhalb außerhalb zusammen	13 422 5 399 18 821	13 514 5 419 18 933	- - -	0,7 0,4 0,6
Fahrräder mit Hilfsmotor (Mopeds), einschl. Kleinkrafträder von nicht mehr als 40 km/h Höchstgeschwindigkeit . . . . .	innerhalb außerhalb zusammen	9 5 14	6 4 10	) ) +	1) 1) 40,0
Fahrräder . . . . .	innerhalb außerhalb zusammen	20 17 37	17 6 23	+ 1) +	17,6 1) 60,9

1) Veränderung in % nicht errechnet, da Basis zu klein.

IV. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und Verunglückte im Ausland

Land	Monat 1)	Jahr 1)	Straßenverkehrs- unfälle mit Personenschaden	Verunglückte		
				Getötete 2)	Verletzte	zusammen
Belgien . . . . .		1963	63 848	1 207	85 951	87 158
		1964	73 255	1 351	98 546	99 897
		1965	...	1 391	99 195	100 586
	Oktober	1965	...	126	8 874	9 000
	Oktober	1966	...	158	9 260	9 418
Dänemark . . . . .		1964	19 334	893	23 975	24 868
		1965	19 932	1 010	25 067	26 077
	Januar-Sept.	1965	14 660	701	18 545	19 246
	Januar-Sept.	1966	14 646	683	18 211	18 894
Frankreich . . . . .		1963	176 275	10 027	240 954	250 981
		1964	192 999	11 105	264 075	275 180
		1965	210 754	12 150	290 256	302 406
Großbritannien 3) . . . .		1964	292 245	7 820	377 678	385 498
		1965	299 229	7 952	389 985	397 937
	Oktober	1965	...	699	33 242	33 941
	Oktober	1966	...	692	34 428	35 120
Italien . . . . .		1964	176 729	9 694	232 817	242 511
		1965	166 093	8 990	217 533	226 523
	November	1965	...	743	16 635	17 378
	November	1966	...	690	15 651	16 341
Niederlande . . . . .		1963	45 291	2 007	51 216	53 223
		1964	52 289	2 375	59 187	61 562
		1965	...	2 465	61 882	64 347
	September	1965	...	198	5 626	5 824
	September	1966	...	232	5 762	5 994
Österreich . . . . .		1964	45 784	1 983	60 720	62 703
		1965	44 970	1 829	59 987	61 816
		1966	46 886	1 871	62 899	64 770
	Dezember	1965	3 090	134	4 126	4 260
	Dezember	1966	3 197	167	4 263	4 430
Schweden . . . . .		1964	19 338	1 308	24 935 r	26 243 r
		1965	18 386	1 215	23 981	25 196
		1966	14 706	1 060	19 590	20 650
	Dezember	1965	1 357	118	1 755	1 873
	Dezember	1966	1 243	98	1 677	1 775
Schweiz . . . . .		1963	25 016	1 330	31 308	32 638
		1964	25 360	1 398	31 834	33 232
		1965	23 729	1 304	29 538	30 842
Vereinigte Staaten . . .		1963	1 037 000	43 600	1 600 000	1 643 600
		1964	1 139 000	47 700	1 700 000	1 747 700
		1965	1 190 000	49 000	1 800 000	1 849 000
	Oktober	1965	...	4 780	...	...
	Oktober	1966	...	4 920	...	...

1) 1965 und 1966 vorläufige Ergebnisse.- 2) Belgien: an der Unfallstelle Getötete; Italien: innerhalb 7 Tagen nach dem Unfall Gestorbene; Frankreich: innerhalb 3 Tagen Gestorbene; übrige europäische Länder: innerhalb 30 Tagen Gestorbene; Vereinigte Staaten: innerhalb eines Jahres Gestorbene.- 3) Ohne Nordirland.- r = berichtigte Zahlen.

Quelle: Amtliche Veröffentlichungen.